

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 46 (1928)
Heft: 76

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Freitag, 30. März
1928

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Vendredi, 30 mars
1928

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLVI. Jahrgang — XLVI^{me} année

Paraît journellement
dimanches et jours de fête exceptés

Monatsbeilage

Wirtschaftliche und sozialstatistische Mitteilungen

Supplément mensuel

Rapports économiques et statistique sociale

Supplemento mensile

Rapporti economici

N° 76

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, viertel-
jährlich Fr. 6.30; Bellen: Fr. 12.30; 6.30; 3.30 — Ausland: Zuschlag des Porto
— Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner
Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regel: Publicitas A.G. — Insertionspreis:
50 Cts. die sechsgehaltene Kolonelle (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnement: Suisse: un an fr. 24.30, un semestre fr. 12.30, un trimestre
fr. 6.30; Supplément: Fr. 12.30; 6.30; 3.30 — Etranger: Plus frais de port
— On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro
15 cts. — Règle des annonces: Publicitas S.A. — Prix d'insertion: 50 cts.
la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

N° 76

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. Handels-
register. — Registre de commerce. — Registro di commercio. / Fabrik- und Handels-
marken. — Marques de fabrique et de commerce. — Marche di fabbrica e di com-
mercio. / Bilanz einer Aktiengesellschaft. — Bilan d'une société anonyme. — Bilancio
di una società anonima.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni
Spanien: Zölle (Aluminium). / Telefonverkehr mit Dänemark. — Correspondance télé-
phonique avec la Danemark. / Telefonverkehr mit Norwegen. — Correspondance télé-
phonique avec la Norvège. / Einzugsautragsdienst mit der Tschechoslowakei. — Service
des recouvrements avec la Tchécoslovaquie. / Internationaler Postgüterverkehr. —
Service international des vêtements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Die Aktien der A.-G. Bad Fideris Nrn. 51, 52, 53 samt Dividendencoupons
Nr. 5 u. ff. und Talon sind abhanden gekommen.

Allfällige Inhaber dieser Titel werden aufgefordert, dieselben innert drei
Jahren von der ersten Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamts-
blatt an gerechnet, beim gefertigten Amt vorzuweisen, widrigenfalls die
Amortisation ausgesprochen würde. (W 128*)

Furna, den 28. März 1928.

Das Kreisamt Jenaz:
Konrad Bärtsch, Kreispräsident.

Die am 30. März 1927 (siehe Schweizerisches Handelsamtsblatt Nrn. 75,
83 und 86) als vermisst aufgeführte Pfandverschreibung Nr. 2526, Glarus,
vom 31. März 1891 im dritten Rang von Fr. 1100 (Vorgang Fr. 4500 für
Alfred und Wilhelm Diner, in Ancona), lautend auf Jakob Schwarz-Aebli,
Werkführer, in Arbon bei Singen, und haftend auf dem Wohnhaus Nr. 527
des Fritz Tschudy-Omer (früher Rudolf Aebli), in Glarus, ist innert der
anberaumten Frist nicht vorgewiesen worden.

Diese Pfandverschreibung wird daher als kraftlos erklärt und das Grund-
buchamt zu deren Löschung ermächtigt. (W 129)

Glarus, den 30. März 1928.

Der Zivilgerichtspräsident:
Dr. F. Schindler.

Durch Beschluss der II. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich
vom 6. März 1928 wurde der Aufruf des vermissten Schuldbriefes für
ursprünglich Fr. 5766, erhöht auf Fr. 10,000, lautend auf Frau Ottilie Müller-
Widmer, in Hottingen, zugunsten der Brunhilde Irma und Melanie Martha
Müller, in Zürich, lastend auf einer Liegenschaft an der Othmarstrasse Ries-
bach, datiert 29. Mai 1896, bewilligt.

Jedermann, der über das Schicksal der Urkunde Auskunft geben kann,
wird aufgefordert, dem Gericht binnen eines Jahres von heute an Anzeige zu
machen. Sollte keine Meldung eingehen, so würde die Urkunde alsdann als
kraftlos erklärt werden. (W 130*)

Zürich, den 30. März 1928.

Im Namen des Bezirksgerichtes, 5. Abteilung:
Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Es werden vermisst: nachfolgende Kapitaltitel, haftend auf der Liegen-
schaft des Aug. Vogt-Schnellmann, Wangen, Grundbuch Nr. 15:

a) Kapital, datiert den 22. Januar 1788, Fr. 732.31; Debitor: Balz Vogt;
Kreditor: Frau Marie Anna Donner bzw. Georg Josef Diethelm, Lachen.
b) Kapital, datiert den 21. Januar 1788/11. September 1851, Fr. 175.82;
Dobitor: Balz Vogt; Kreditor: Lienhard Donner, resp. Ibl. Armenfond Lachen.
c) Kapital, datiert den 11. September 1851, Fr. 175.82; Debitor: Leonz
Vogt; Kreditor: Josef Anton Mächler's sel. Erben bzw. Wwe. Kirchenvogt
Anna Marie Bruhin.

d) Kapital, datiert den 31. März 1833/21. August 1837, Fr. 351.65;
Debitor: Leonz Vogt; Kreditor: Joh. Josef Vogt bzw. laut Eintragung Vize-
präsident Franz Guntlin, in Wangen.

e) Kapital, datiert den 21. August 1837, Fr. 175.82; Debitor: Leonz Vogt;
Kreditor: Kath. Josef Schwytter bzw. laut Eintragung Ibl. Armenfond Lachen.

f) Kapital, datiert den 14. April 1877, Fr. 334.56; Kreditor: Peter Vogt,
tin; Kreditor: Alois Hunger bzw. alt Gemeinderat Heinrich Schättin, Lachen.

g) Kapital, datiert den 2. April 1849, Fr. 140.66; Debitor: Leonz Vogt;
Kreditor: Josefa Vogt bzw. laut Eintragung Gemeinderat Meinrad Schnell-
mann, Innerthal.

h) Kapital, datiert den 14. April 1877, Fr. 334.56; Kreditor: Balz Vogt.
f) Kapital, datiert den 25. Januar 1867, Fr. 140.66; Debitor: Alois Schät-
Wangen.

k) Kapital, datiert den 14. April 1877, Fr. 334.56; Kreditor: Balz Pius
Vogt. Bei letzteren drei Posten Debitor: Leonz Vogt.

Alle zehn Posten im Betrage von zusammen Fr. 2896.42.

Die allfälligen Inhaber dieser Werttitel werden hiermit aufgefordert, die-
selben innert Jahresfrist, von der ersten Publikation an gerechnet, der unter-
zeichneten Amtsstelle vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden.
Lachen, den 10. März 1928. (W 112*)

Das Bezirksgericht March.

Es werden vermisst:

1. Lebensversicherungspolize VE 209972 Schweiz. Lebensversicherungs-
& Rentenanstalt in Zürich, per Fr. 10,000, lautend auf Simon Ast-Röner,
Landwirt, Steinegg bei Altendorf (Schwyz).

2. Lebensversicherungspolize Nr. 22329 Genferlebensversicherungsgesell-
schaft per Fr. 5000, lautend auf Franz Rickenbach, zurzeit in Geschendorf
bei Segeberg (Holstein).

Der allfällige Inhaber dieser Lebensversicherungspolizen wird hiermit aufge-
fordert, die Polizen innert Jahresfrist, von der ersten Publikation an ge-
rechnet, der unterzeichneten Amtsstelle vorzulegen, ansonst die Kraftlos-
erklärung erfolgen wird. (W 113*)

Lachen, den 10. März 1928.

Das Bezirksgericht March.

Es wird vermisst: Talonbogen mit Coupons pro 1919 u. ff. zum Stamm-
anteilschein Nr. 3003, datiert den 7. November 1903, per Fr. 500, lautend
auf die Gewerkekasse Baden als Schuldnerin.

Der allfällige Inhaber dieses Talon wird hiermit aufgefordert, binnen einer
Frist von 3 Jahren, vom Tage der ersten Bekanntmachung an gerechnet, den
Talon dem Bezirksgericht Baden vorzulegen, widrigenfalls dessen Amortisa-
tion ausgesprochen würde. (W 110*)

Baden, den 13. März 1928.

Bezirksgericht.

Nach erfolgtem Aufruf hat das Bezirksgericht Appenzell (innerer Lan-
desteil) mit Beschluss vom 27. März 1928 in Anwendung von Art. 870/871
Z. G. B. und Art. 12 des Kant. Einführungsgesetzes nachstehend bezeichnete
Kapitaltitel (Zeddel) als kraftlos erklärt und deren Löschung im Pfand-
protokoll (Grundbuch) angeordnet:

Kapitalbrief Nr. 27434 im Betrage von Fr. 500 à 100 Rp. mit Vorgang
Fr. 9330, zahlbar bei Handwechsel, neuzinsig, errichtet den 10. Januar 1878,
lautend auf Joh. Ant. Rechsteiner als Kreditor, haftend auf der Heimat
Nrn. 164/145 a, Jünglersweid, Bez. Schlatt-Haslen.

Kapitalbrief Nr. 5485 im Betrage von Fr. 300 à 100 Rp., mit Fr. 8000
Vorgang, erstellt am 11. Februar 1899, à 4 1/4 %, zahlbar in Terminen zu-
gunsten der Erben von Bezirksrichter Joh. Locher sel. zur Brauerei, Appen-
zell, ursprünglich lautend auf Fr. 750, am 13. November 1903 reduziert auf
Fr. 600 und am 30. Dezember 1907 auf Fr. 300, haftend auf der Besetzung
Nrn. 443/361 a, zum Freudenberg, Meistersrüti, Appenzell. (W 127*)

Appenzell, den 28. März 1928.

Im Gerichtsauftrage:
Die Bezirksgerichtskanzlei.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1928. 21. März. Anthrax Kohlenhandels-Aktiengesellschaft, in Zürich
(S. H. A. B. Nr. 153 vom 4. Juli 1927, Seite 1236). In ihrer ausserordent-
lichen Generalversammlung vom 23. September 1927 haben die Aktionäre die
Vollzahlung ihres Fr. 50,000 betragenden Aktienkapitals konstatiert. Die
Versammlung hat ferner die Erhöhung des Aktienkapitals auf Fr. 100,000
beschlossen und durchgeführt durch Ausgabe und Vollzahlung weiterer
50 Namenaktien zu je Fr. 1000. § 5 der Gesellschaftsstatuten wurde ent-
sprechend revidiert. Das Aktienkapital beträgt somit zurzeit Fr. 100,000, zer-
fallend in 100 auf den Namen lautende, voll einbezahlte Aktien zu je
Fr. 1000. In Revision von § 21 der Statuten ist durch Beschluss der ausser-
ordentlichen Generalversammlung vom 8. März 1928 die Mitgliederzahl des
Verwaltungsrates auf 1—3 festgesetzt worden. Als weiteres Mitglied des
Verwaltungsrates wurde ernannt: Alfred Lempmann, Kaufmann, deutscher
Staatsangehöriger, in Stuttgart. Die Verwaltungsratsmitglieder führen unter
sich oder je mit einem Mitglied der Geschäftsführung (Direktion) zu zweien
Kollektivunterschrift.

26. März. Zürcher Freilager A. G., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 76
vom 31. März 1927, Seite 592). Jakob Heinrich Frey, Otto Daetwyler und
Dr. Hermann Bertschinger sind aus dem Verwaltungsrate dieser Aktiengesell-
schaft ausgeschieden. Die Unterschriften der beiden Erstgenannten sind
damit erloschen. Das bisherige Verwaltungsratsmitglied Dr. Emil Richard
ist zum Vizepräsidenten gewählt worden und führt in dieser Eigenschaft
wie bisher rechtsverbindliche Kollektivunterschrift für die Firma. Neu wurden
in den Verwaltungsrat gewählt: Bernhard Kaufmann, Stadtrat, von und in
Zürich; Dr. Robert Herold, Kreisdirektor S.B.B., von Chur, in Zürich, und
Albert Ammann, Direktor, von Basel, in Zürich, alle ohne Unterschriften-
berechtigung. Ein geschäftsleitender Ausschuss ist zurzeit nicht bestellt. Das
Gesellschaftsdomizil befindet sich wie bis anhin in Zürich 1, Börsenstrasse 21,
wogegen sich Direktion und Betrieb in Albisrieden, Freilagerstrasse 513,
befinden.

Isoliermaterialien usw. — 26. März. Inhaber der Firma Walter
O. M. Schröder, in Wädenswil, ist Walter Otto Max Schröder, von München
(Bayern), in Wädenswil. Zwischen dem Firmainhaber und dessen Ehefrau
Maria Margaretha Karolina verwitwete Millbauer, geborene Morhard, besteht
vertragliche Gütertrennung. Isoliermaterialien für die Elektrotechnik, elek-
trische Apparate und Bedarfsartikel, Werksvertretungen. Etzelstrasse 52.

Möbelhandlung. — 26. März. Die Firma Aug. Hauser, in Wädens-
wil (S. H. A. B. Nr. 368 vom 31. Oktober 1901, Seite 1469), Möbelhandlung,
ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über
an die neue Firma «August Hauser-Schori», in Wädenswil.

Optisch-mechanische Werkstätte. — 26. März. Die Firma
Franz Hotz, in Bülach (S. H. A. B. Nr. 96 vom 25. April 1916, Seite 657),

Optisch-mechanische Werkstätte, ist infolge Verkaufes des Geschäftes erloschen.

26. März. Verkaufsgenossenschaft Schweizerischer Pappfabriken, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 85 vom 11. April 1927, Seite 663). Ulrich Joerg und Ernst von Niederhäusern sind aus dem Vorstand ausgeschieden, ihre Unterschriften sind damit erloschen. An ihrer Stelle wurden neu in den Vorstand gewählt: Albert Joerg, Fabrikant, von Sumiswald (Bern), in Deisswil (Bern), und Max Vollmar, Fabrikant, von Münchenwiler (Bern), in Leimbach. Die Genannten führen Kollektivunterschrift.

Wasserdichte Stoffe und Bekleidungen. — 26. März. Die Firma Joseph Foery, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 294 vom 30. Dezember 1922, Seite 2428), verzeigt als nunmehrige Geschäftsnatur: Handel in wasserdichten Stoffen und Bekleidungen.

26. März. Neso A.-G. für industrielle Feuerungsanlagen, in Küssnacht bei Zürich (S. H. A. B. Nr. 144 vom 23. Juni 1927, Seite 1158). Rudolf Sigerist ist als Verwaltungsrat dieser Aktiengesellschaft zurückgetreten; dessen Unterschrift ist damit erloschen. Neu wurden in den Verwaltungsrat gewählt: Jakob Lüthi-Streuli, Kaufmann, von und in Zürich, dieser zugleich als Präsident, und Walter Nettgens, Heizungstechniker, von Richterswil, in Küssnacht b. Zürich. Der Verwaltungsratspräsident Jakob Lüthi führt die rechtsverbindliche Einzelunterschrift für die Firma.

26. März. Inhaber der Firma Albert Wyss-Muggli, Elektrische Anlagen, in Illnau, ist Albert Wyss-Muggli, von Zürich, in Effretikon. Elektrische Anlagen. In Effretikon.

Verwaltung von Beteiligungen. — 26. März. Salia Aktiengesellschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 307 vom 31. Dezember 1924, Seite 2146). Der Verwaltungsrat hat Einzelunterschrift erteilt an Eduard Sulzer, Rechtsanwalt, von Winterthur, in Zürich.

26. März. Fleischhandel A.-G., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 178 vom 2. August 1927, Seite 1406). In Revision der Geschäftsstatuten ist durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre vom 20. März 1928 die Firma abgeändert worden in: Schlächterei & Fleischhandel A.-G. Zürich. Das Verwaltungsratsmitglied Josef Guldinmann hat seinen Wohnort von Brugg nach Albisrieden verlegt. An Gottfried Egli, von und in Oberglär (Zürich) wurde Einzelprokura erteilt.

Wagnerei. — 27. März. Inhaber der Firma Josef Moser, in Zürich 4, ist Josef Moser, von Langnau (Bern), in Zürich 4. Wagnerei. Badenerstrasse 354.

27. März. Die Genossenschaft für Milchtrocknung in Liq. (Société pour séchage du lait en liq.), in Zürich (S. H. A. B. Nr. 30 vom 6. Februar 1924, Seite 200), hat die Liquidation beendet. Diese Firma und damit die Unterschriften der Mitglieder der Liquidationskommission Dr. Alfred Keller, Alfred Schär, Johann Angehrn und Charles Berger werden daher gelöscht.

Metzgerei. — 27. März. Inhaber der Firma Alfred Schmid, in Winterthur 1, ist Alfred Schmid, von Reiden, in Winterthur 1. Metzgerei und Wursterei. Bahnstrasse 27.

27. März. Krankenkasse der Arbeiter und Angestellten in Firma A.-G. Stünzi Söhne in Zürich-Wollishofen, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 71 vom 25. März 1922, Seite 563). Arnold Bietenholz, Hans Aschmann, Emanuel Thommen und Werner Peter sind aus dem Vorstand dieser Genossenschaft ausgeschieden, die Unterschrift des ersten wird hiermit gelöscht. Anton Mächler, bisher Vizepräsident, ist nunmehr Präsident; Konrad Kunz, bisher Protokollführer, ist Beisitzer, dessen Unterschrift ist damit erloschen, und neu wurden in den Vorstand gewählt: Josef Spähni, Ausrüstmeister, von Einsiedeln, in Zürich 2, als Vizepräsident; Oskar Hess, Blattmacher, von Wald, in Zürich 2, als Protokollführer, und David Hegetschweiler, Webermeister, von Ottenbach, in Adliswil, und Gottlieb Baumgartner, Spulermeister, von Uster, in Zürich 2, als Beisitzer. Präsident oder Vizepräsident zeichnen je mit dem Aktuar oder Protokollführer zu zweien kollektiv.

Metzgerei. — 27. März. Inhaber der Firma Hermann Rüedi, in Winterthur 1, ist Hermann Rüedi, von Unterhailau (Schaffhausen), in Winterthur 1. Metzgerei. Wartstrasse 19.

Metzgerei, Wirtschaft. — 27. März. Inhaber der Firma Hans Brönnimann, in Uster, ist Hans Brönnimann, von Zimmerwald (Bern), in Uster. Betrieb der Metzgerei und Wirtschaft vom Ochsen. Zentralstrasse.

27. März. Annoncen-Expedition Daube & Co. Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Filiale Zürich, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 212 vom 10. September 1927, Seite 1622), Hauptsitz in Berlin. Die Unterschrift des Geschäftsführers Dr. Johannes Schupp ist erloschen.

27. März. Krankenkasse des Aargauer Vereins Zürich, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 132 vom 9. Juni 1927, Seite 1062). In der Generalversammlung vom 29. Januar 1928 haben die Mitglieder dieses Vereins die §§ 4, 31 und 37 ihrer Statuten, sowie die §§ 3 und 6 von Reglement 1, teilweise revidiert. Die bisher publizierten Bestimmungen erfahren dadurch folgende Änderung: Mitglied des Vereins können die Mitglieder des «Aargauer Vereins Zürich» werden, die im Bezirk Zürich wohnhaft und gesund sind, das 16. Altersjahr angetreten und das 65. nicht überschritten haben. Engelbert Meier ist aus dem Vorstand ausgeschieden, Heinrich Leber, bisher Beisitzer, ist nunmehr Quästor, dessen Unterschrift wird hiermit gelöscht, und neu wurde als Beisitzer in den Vorstand gewählt: Arnold Frey, Magaziner, von Othmarsingen, in Zürich. Präsident oder Vizepräsident zeichnen je mit dem Aktuar oder Beisitzer kollektiv.

Vertretungen in Parfümerien usw. — 27. März. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Scheck & Hürlimann, in Zürich 3 (S. H. A. B. Nr. 12 vom 15. Januar 1927, Seite 88), hat sich aufgelöst und tritt in Liquidation. Als Liquidator ist der bisherige Gesellschafter Armin Rudolf Hürlimann ernannt, welcher für die Firma mit dem Zusatz in Liq. allein die rechtsverbindliche Unterschrift führt.

27. März. Aryana-Gesellschaft, in Herliberg (S. H. A. B. Nr. 240 vom 13. Oktober 1927, Seite 1811). Emilio Sommer, Hermann Hüni, Gottlieb Schmid, Max Troxler, Dr. jur. Jakob Heller und Eugen Böhm sind aus dem Vorstand dieser Genossenschaft ausgeschieden, die Unterschriften der drei ersten werden hiermit gelöscht. Neu wurden in den Vorstand gewählt: Oskar Höhn, Ingenieur, von Wädenswil, in Zürich; Rudolf Ott, Bankbeamter, von und in Zürich; Hermann Schürch, Architekt, von Othmarsingen, in Wytkon, und Karl Wieland, Sattlermeister, von Schüpfen (Bern), in Herliberg. Sämtliche Vorstandsmitglieder zeichnen je mit dem Geschäftsführer kollektiv.

Möbel und Betten. — 27. März. Die Firma Wwe. Julia Schweizer, in Uster (S. H. A. B. Nr. 187 vom 13. August 1923, Seite 1589), Möbel- und Bettengeschäft, ist infolge Todes der Inhaberin erloschen.

Möbelgeschäft. — 27. März. Inhaber der Firma Gottlieb Schweizer-Jernss, in Uster, ist Gottlob Friedr. Schweizer-Jernss, von Stuttgart (Württemberg), in Uster. Möbelgeschäft. Zürichstrasse 28.

27. März. Gemeinnützige Baugenossenschaft Wipkingen, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 56 vom 8. März 1923, Seite 473). In der ausserordentlichen Generalversammlung vom 10. September 1926 und in der Generalversammlung vom 24. Februar 1928 haben die Mitglieder dieser Genossenschaft eine Totalrevision ihrer Statuten beschlossen, derzufolge als Änderungen gegenüber den bisher publizierten Bestimmungen zu konstatieren sind: Die Genossenschaft beruht auf gemeinnütziger Grundlage und verfolgt den Zweck, durch

Erstellung, Kauf und Verwaltung solider, hygienischer Ein- und Mehrfamilienhäuser auf dem Gebiete der Stadtgemeinde Zürich preiswerte Wohngelegenheiten zu schaffen. Die Vermietung der Wohnungen an Genossenschaftler soll zu möglichst niedrigen und gleichbleibenden Mietzinsen erfolgen. Der Austritt aus der Genossenschaft kann nach Ablauf einer fünfjährigen Mitgliedschaft gegen sechsmonatliche Kündigung auf Ende eines Geschäftsjahres erfolgen. Dem ausscheidenden Mitglied wird der Wert, den seine Anteilscheine nach Massgabe der Bilanz des Austrittsjahres darstellen, höchstens aber der Nominalwert, vergütet. Der Generalversammlung steht das Recht zu, die Auszahlungen solcher Vergütungen um höchstens fünf Jahre hinauszuschieben, wenn dies die finanzielle oder wirtschaftliche Situation der Genossenschaft erfordert. Die Anteilscheine dürfen höchstens zu 5 % p. a. verzinst werden. Heinrich Bosshard, Gottfried Maurer, Emil Dicner, Franz Morlet und Heinrich Siegfried sind aus dem Vorstand ausgeschieden, die Unterschriften der drei ersten werden hiermit gelöscht. Jakob Diener, bisher Aktuar, ist nunmehr Präsident, und neu wurden in den Vorstand gewählt: Edmund Bosshard, Architekt, von Zürich, als Vizepräsident; Hans Hug, Geschäftsführer, von Wädenswil, als Aktuar; Charles Bronner, Buchhalter, von Zürich, als Quästor, und Fritz Amberg, Kanzlei-Sekretär, von Zürich, als Vertreter der Stadt Zürich (Beisitzer); alle in Zürich. Das Geschäftslokal wurde an die Höggerstrasse 70, Zürich 6, verlegt.

Verwaltung von Beteiligungen usw. — 27. März. Unter der Firma Albergonia Aktiengesellschaft (Albergonia Limited) (Albergonia Société anonyme) (Albergonia Società anonima) hat sich, mit Sitz in Zürich, am 26. März 1928 und auf unbestimmte Dauer eine Aktiengesellschaft gebildet. Zweck der Gesellschaft ist die Verwaltung von Beteiligungen und Wertpapieren. Das Aktienkapital beträgt Fr. 1,800,000 und ist eingeteilt in 1800 auf den Inhaber lautende Aktien zu je Fr. 1000. Für mehr als eine Aktie kann ein einziges Zertifikat ausgestellt werden. Als offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Tagblatt der Stadt Zürich bestimmt. Die Organe der Gesellschaft sind: die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat von 1—4 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen, sie wird rechtsgültig verpflichtet durch die Kollektivunterschrift je zweier Mitglieder desselben. Besteht der Verwaltungsrat aus nur einem Mitglied, so führt dasselbe Einzelunterschrift. Der Verwaltungsrat kann auch Drittpersonen mit der Firmazeichnung betrauen. Er setzt diesfalls Art und Form der Zeichnung fest. Der Verwaltungsrat besteht zurzeit aus Rechtsanwalt Dr. Georg Wettstein, Norwegischer Generalkonsul für die Schweiz, von und in Zürich, als Präsident, und Fräulein Rechtsanwältin Wilhelmine Meyer, von Unterhendingen, in Zürich. Geschäftslokal: Rämistrasse 29, Zürich 1.

Verwaltung von Beteiligungen usw. — 27. März. Unter dem Namen Donora Aktiengesellschaft (Donora Limited) (Donora Société anonyme) (Donora Società anonima) hat sich, mit Sitz in Zürich, am 26. März 1928 und auf unbestimmte Dauer, eine Aktiengesellschaft gebildet. Zweck der Gesellschaft ist die Verwaltung von Beteiligungen und Wertpapieren. Das Aktienkapital beträgt Fr. 1,500,000 und ist eingeteilt in 1500 auf den Inhaber lautende Aktien zu je Fr. 1000. Für mehr als eine Aktie kann ein einziges Zertifikat ausgestellt werden. Als offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Tagblatt der Stadt Zürich bestimmt. Die Organe der Gesellschaft sind: die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat von 1—4 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen, sie wird rechtsgültig verpflichtet durch die Kollektivunterschrift je zweier Mitglieder desselben. Besteht der Verwaltungsrat aus nur einem Mitglied, so führt dasselbe Einzelunterschrift. Der Verwaltungsrat kann auch Drittpersonen mit der Firmazeichnung betrauen. Er setzt diesfalls Art und Form der Zeichnung fest. Der Verwaltungsrat besteht zurzeit aus: Rechtsanwalt Dr. Georg Wettstein, Norwegischer Generalkonsul für die Schweiz, von und in Zürich, und Fräulein Rechtsanwältin Wilhelmine Meyer, von Unterhendingen, in Zürich. Geschäftslokal: Rämistrasse 29, Zürich 1.

Vertretungen in Möbeln. — 27. März. Inhaber der Firma Jacob Naumer, in Zürich 1, ist Jacob Naumer-Nonnen, von Nürnberg (Bayern), in Zürich 1. Vertretungen in Möbeln. Seidengasse 14.

Flach- und Dekorationsmalerei. — 27. März. Inhaber der Firma Johann Mölgaard, in Zürich 1, ist Johannes Bernhard Mölgaard, von Zürich, in Zürich 1. Flach- und Dekorationsmalerei. Strehlgasse 20.

Agentur, Kommission usw. — 27. März. Die Firma H. Erny-Thut, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 55 vom 4. März 1920, Seite 393), verzeigt als Geschäftslokal: Minervastrasse 19, Zürich 7.

Restaurant. — 27. März. Inhaber der Firma Walter Steiner, in Winterthur 2, ist Walter Steiner, von Pfungen, in Winterthur 2. Betrieb des Restaurant Stadtrain. Römerstrasse 71.

27. März. Kohlen-Teer Aktiengesellschaft, in Dietikon (S. H. A. B. Nr. 242 vom 16. Oktober 1926, Seite 1827). Rudolf Lüthi ist als Verwaltungsrat zurückgetreten, dessen Unterschrift ist erloschen. Erloschen sind ferner die Unterschriften der Direktoren: Fritz Moser und Heinrich Egg-Steiner. In der Generalversammlung vom 27. Januar 1928 wurde als einziger Verwaltungsrat neu gewählt: Dr. Otto Schnabel, Rechtsanwalt, von und in Zürich. Derselbe führt Einzelunterschrift namens der Gesellschaft. Als Geschäftsführer (Direktor) wurde ernannt: Emil Eugen Schmitz, deutscher Staatsangehöriger, in Frankfurt a. M., ebenfalls mit der Berechtigung zur Führung der Einzelunterschrift.

Uhren, Bijouterien. — 27. März. Inhaber der Firma Stephan Lecher, in Zürich 2, ist Stephan Heinrich Lecher, von St. Gallen, in Zürich 2. Handel in Uhren und Bijouteriewaren. Bleicherweg 47.

Vertretungen. — 27. März. Die Firma Felix Herzog, in Zürich 7 (S. H. A. B. Nr. 282 vom 2. Dezember 1926, Seite 2100), verzeigt als Domizil und Geschäftslokal: Zürich 6, Kronenstrasse 38, woselbst auch der Inhaber wohnt.

Biskuitfabrikation. — 27. März. Die Firma Morgenthaler & Schnebli, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 198 vom 26. August 1926, Seite 1535), hat ihr Domizil und Geschäftslokal verlegt nach: Zürich 8, Dufourstrasse Nr. 185a.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarberg

Maurergeschäft. — 1928. 28. März. Inhaber der Firma Armin Brunner, in Lobsigen, Gemeinde Seedorf, ist Armin Brunner, von Seedorf, in Lobsigen. Maurergeschäft. Rossgarten, Lobsigen.

Käsefabrikation. — 28. März. Die Firma M. Wüthrich, Käsefabrikation, in Lyss (S. H. A. B. Nr. 262 vom 7. Dezember 1894, Seite 1075), wird wegen Todes des Inhabers von Amtes wegen gestrichen.

Bureau Bern

Wirtschaft. — 26. März. Inhaber der Firma Adolf Stegmann, in Bern, ist Adolf Stegmann, von Goldwil, in Bern. Wirtschaft, Neuengasse Nr. 25, in Bern.

Viehhandel. — 26. März. Inhaber der Firma Moritz Weil-Bloch, in Bern, ist Moritz Weil, allé Bloch, von Bremgarten b. Bern, in Bern. Viehhandel. Gutenbergstrasse 25.

26. März. Europäische Güter- & Reisegepäck-Versicherungs-Aktiengesellschaft, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 43 vom 21. Februar 1928, Seite 334 und dortige Verweisung). Die Unterschriftsberechtigung des Dr. Erwin Matter als Direktor ist erloschen. Direktor Iwan Robert Bécheraz wird das Recht zur Einzelzeichnung namens der Gesellschaft erteilt. Seine bisherige Kollektivzeichnungsberechtigung ist infällig geworden.

26. März. Aus dem Verwaltungsrat der Baugesellschaft Spitalgasse Bern A. G. (S. H. A. B. Nr. 48 vom 27. Februar 1928, Seite 373 und dortige Verweisung) sind ausgeschieden: Jakob Merz, Baumeister, in Bern, Jakob Kirchhofer, Sägereibesitzer, in Bolligen, und Gottfried Rügsegger, Baumeister, in Bern. Die Unterschriftsberechtigung von Jakob Merz und Jakob Kirchhofer ist erloschen. Neu in den Verwaltungsrat sind gewählt worden: als Präsident: Dr. Ernst Köchlin, Advokat und Notar, von und in Basel; als Vizepräsident: Samuel Bell, Kaufmann, von und in Basel; als weitere Mitglieder: Bernhard Jäggi, Kaufmann, von Mümliswil, in Freidorf b. Basel; Ernst Dreyfus, Kaufmann, von und in Basel; als Sekretär: Max Stettler, Fürsprecher und Notar, von und in Bern. Die fünf Mitglieder des Verwaltungsrates zeichnen kollektiv zu zweien. Die Gesellschaft verzeigt Domizil bei Stettler, von Fischer & Cie., Advokatur- und Notariat, Bubenbergrplatz 8, Bern.

Wirtschaft. — 26. März. Die Firma Karl Zybäc, Betrieb des Restaurants Bernerstube, in Bern (S. H. A. B. Nr. 49 vom 28. Februar 1927, Seite 354), ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

Autozubehör. — 27. März. Die Firma Nils Hellmann, Auto- und Motorradzubehör etc., in Bern (S. H. A. B. Nr. 129 vom 4. Juni 1927, Seite 1030), wird infolge Konkursöffnung von Amtes wegen gestrichen.

Coiffeur. — 27. März. Inhaber der Firma Franz Pittner, in Bern, ist Franz Pittner, österreichischer Staatsangehöriger, in Bern. Coiffeur. Markt-gasse Nr. 65/Käfiggässchen Nr. 1.

Damenhüte, Modelfournituren. — 27. März. Die E. Bähler Bern Aktiengesellschaft (E. Bähler Berne, Société Anonyme), Fabrikation von Damenhüten, sowie Handel en gros mit Modelfournituren, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 28 vom 3. Februar 1928, Seite 215 und dortige Verweisung), erteilt Einzelprokura an Fernand Collombat, von Genf, in Bern.

Bureau de Delémont

Entreprise de bâtiments, etc. — 26 mars. Le chef de la maison Jean Borini, à Delémont, est Jean Borini, originaire de Insone (Tessin), domicilié à Delémont. Entreprise de bâtiments et travaux publics.

Bureau Laufen

24. März. Waisenhausverein des Amtsbezirks Laufen, mit Sitz in Laufen (S. H. A. B. Nr. 196 vom 4. August 1909, Seite 1366). Aus dem Vorstand sind ausgeschieden: Dr. Joseph Wenzler, Präsident, Joseph Eckert, Vizepräsident, und Hermann Portmann, Sekretär. Ihre Unterschriften sind erloschen. An ihrer Stelle wurden gewählt: Julius Siegwart, Pfarrer, in Laufen, von Horw, Präsident; Anton Pfeuffer, Pfarrer, in Duggingen, von Dittlingen, Vizepräsident, und Joseph Gerster, Fabrikdirektor, von und in Laufen, Sekretär.

Obwalden — Unterwald-le-haut — Unterwalden alto

Hotel-Pension, Restaurant. — 1928. 27. März. Die Firma Josef Ming-Gasser z. Alpenhof, in Lungern (S. H. A. B. Nr. 127 vom 2. Juni 1922, Seite 1070), Hotel und Pension mit Wirtschaft, ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Hotel-Pension, Restaurant. — 27. März. Wwe. Marie Ming-Gasser und ihre minderjährige Tochter Dora Ming, verbeiständet durch Gemeinderat Niklaus Imfeld, von und in Lungern, haben unter der Firma Familie Ming-Gasser z. Alpenhof, in Lungern, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 12. März 1928 ihren Anfang genommen hat. Die Vertretung steht nur der Wwe. Ming zu. Hotel-Pension und Restaurant.

Wallis — Valais — Vallesse

Bureau de St-Maurice

Restaurant. — 1928. 7 mars. Le chef de la maison Vve. Alfred Darbelly, à St-Maurice, est Dame Marthe Darbellay, née Moulin, originaire de Martigny-Bourg, domiciliée à St-Maurice. Exploitation du Buffet de la Gare.

Bureau de Sion

27 mars. Sous la dénomination de Broderie d'Anniversaires, il est constitué avec siège à Sierre, une société coopérative qui a pour but la confection et la vente de broderies. La durée de la société est illimitée; la date des statuts est du 28 février 1928. La qualité de sociétaires s'acquiert par une demande à la société et présentation à l'examen du jury d'un travail de broderie certifié exécuté par la requérante. Tout membre paye une finance d'entrée de francs cinq et une cotisation annuelle fixée par l'assemblée générale. La finance d'entrée correspond à une part sociale au moins souscrite; une sociétaire peut souscrire plusieurs parts. La sortie volontaire peut avoir lieu en tout temps moyennant lettre chargée au comité. La sortie ou l'exclusion fait perdre tous droits aux avoirs de la société. Après paiement des frais généraux et éventuellement des pertes, le solde actif sera réparti entre les membres proportionnellement aux parts de la société. Les comptes et bilan sont dressés conformément à l'art. 656 du C. O. Les organes de la société sont l'assemblée générale et le comité composé de la présidente, de la vice-présidente, de la secrétaire, de la caissière et de la gérante. Le comité représente la société vis-à-vis des tiers; cette dernière est engagée par la signature collective de la présidente et de la secrétaire. Le comité est composé de Césarine Zufferey, ménagère, de St-Luc, à Sierre, présidente; Julie Mayor, de Granges, à Sierre, vice-présidente; Marthe Schunnacher, de Schaffhouse, à Sierre, secrétaire; Célestine Pont, de St-Luc, à Sierre, gérante; Jeanne Salamin, de St-Luc, à Sierre, caissière; toutes sont ménagères.

Genf — Genève — Ginevra

1928. 23 mars. Suivant procès-verbal authentique dressé par M^e Bernard de Budé, notaire, à Genève, la société Films d'Art et d'Histoire S. A., société anonyme établie à Genève (F. o. s. du c. du 13 avril 1926, page 664), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 7 mars 1928, augmenté son capital de fr. 10,000 à fr. 70,000, par l'émission de 60 actions nouvelles de fr. 1000 chacune, nominatives. Elle a de plus créé 30 parts bénéficiaires, sans valeur nominale, lesquelles seront remises à certains actionnaires de la société, en rémunération de leur collaboration, savoir 10 parts à Emile Comte, 10 parts à Madame Rachel Ménestrier et 10 parts à Madame Anny Schupbach.

Elle a décidé que, désormais, le conseil d'administration déterminerait les personnes autorisées à signer au nom de la société. Elle a modifié ses statuts, en conséquence, ainsi que sur d'autres points non soumis à publication. La société a nommé deux administrateurs en la personne de Emile Comte, commerçant, d'Onex, à Genève, et de René de Werra, avocat, de Sion, à Genève. Le conseil a nommé directrice Anny Schupbach, née Dettlinger, de Grosshöchstetten (Berne), à Myes, et il a décidé que la société serait valablement engagée par la signature collective de deux administrateurs ou par la signature collective d'un administrateur et d'un directeur. L'administrateur François Vairant, démissionnaire, est radié et ses pouvoirs sont éteints. Le directeur Charles Schupbach est radié et ses pouvoirs sont éteints.

Marchand-tailleur. — 26 mars. Le chef de la maison Martin Simon, à Genève, est Martin Simon, de nationalité yougoslave, domicilié aux Eaux-Vives. Marchand-tailleur. 30, Grand Quai.

Pâtisserie-confiserie. — 26 mars. La raison A. Willmann, à Genève (F. o. s. du c. du 6 août 1883, page 880), est radiée ensuite du décès du titulaire.

Madame Marie-Joséphine Restellini, née Willmann, de nationalité italienne, domiciliée à Genève; Léon-Antoine Willmann, et M^{lle} demoiselle Elise-Joséphine Willmann, tous deux de Gunzwil (Lucerne), domiciliés à Genève, ont constitué, à Genève, sous la raison sociale Willmann et Cie., une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} janvier 1928, et a repris, dès cette date, la suite des affaires ainsi que l'actif et le passif de la maison « A. Willmann », ci-dessus radiée. Exploitation d'une pâtisserie-confiserie. 28, Boulevard Georges Favon.

Entreprise de couvertures, etc. — 26 mars. Georges-Joseph Constantin, de Genève, domicilié à Plainpalais, et Marcel-Georges-Louis Clerc, de Plainpalais, y domicilié, ont constitué, à Plainpalais, sous la raison sociale Constantin et Clerc, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} mars 1928. Entreprise de couvertures, ferblanterie et installations sanitaires. 12, rue Caroline.

Epicerie, etc. — 26 mars. Le chef de la maison Jules Gex, aux Eaux-Vives, est Jules-Maurice Gex, des Eaux-Vives, y domicilié. Commerce d'épicerie, laiterie, primeurs et vins. 28, route de Chêne.

26 mars. La Société Immobilière La Nouvelle Avenue, société anonyme établie au Petit-Saconnex (F. o. s. du c. du 20 janvier 1926, page 104), a, dans son assemblée générale du 17 mars 1928, nommé comme seul administrateur Madame Louise-Antoinette Benagès, née Marey, sans profession, de Genève, au Petit-Saconnex, en remplacement de Jacques-Jean-Ramon Benagès, décédé, lequel est radié et ses pouvoirs éteints.

26 mars. La Société Immobilière Avenue de la Servette, société anonyme établie au Petit-Saconnex (F. o. s. du c. du 20 janvier 1926, page 104), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 17 mars 1928, nommé comme seul administrateur Madame Louise-Antoinette Benagès, née Marey, sans profession, de Genève, au Petit-Saconnex, en remplacement de Jacques-Jean-Ramon Benagès, décédé, lequel est radié et ses pouvoirs éteints.

Constructions mécaniques. — 26 mars. La société en nom collectif R. Haller & Cie., succrs. de R. Bossard, constructions mécaniques, établie à Plainpalais (F. o. s. du c. du 1^{er} février 1927, page 181), est radiée par suite de la reprise de son actif et son passif par la société « Constructions Mécaniques R. Haller & Cie., Société Anonyme ».

26 mars. La Société Coopérative du Journal Le Foyer, établie à Genève (F. o. s. du c. du 9 août 1926, page 1440), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 21 février 1928, voté sa dissolution et constaté la clôture de sa liquidation. Cette société est radiée.

Métaux bruts et ouvrés. — 26 mars. La raison Th. Gossen, acheteur et vente de métaux bruts et ouvrés, à Plainpalais (F. o. s. du c. du 6 juillet 1923, page 1355), est radiée ensuite du transfert de son siège commercial à Zurich.

Administration de participations financières. — 26 mars. Suivant procès-verbal du 22 mars 1928, dressé par M^e Gustave Martin, notaire, à Genève, et statuts du même jour, il a été constitué sous la raison sociale Société Anonyme de Trust et d'Opérations Financières, une société anonyme ayant son siège à Genève. Elle a pour objet l'administration de participations financières dans des entreprises commerciales, industrielles et financières. Elle peut s'intéresser à toutes entreprises, sociétés, maisons de commerce, soit par commandites, prises d'actions ou participations soit de toute autre manière. La durée de la société est indéterminée. Le capital social est de fr. 100,000, divisé en 100 actions de fr. 1000 chacune. Les actions sont nominatives. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou plusieurs membres. Elle est engagée par la signature de l'administrateur unique ou par deux administrateurs signant collectivement. Le conseil peut déléguer tout ou partie de ses pouvoirs à un ou plusieurs de ses membres ou même à d'autres personnes étrangères à la société. Les publications de la société sont valablement faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le premier conseil d'administration est composé d'un membre en la personne de Charles de Loës, secrétaire de direction, d'Aigle, Vevy et Villeneuve (Vaud), à Genève. Siège social: rue Jean Petitot n° 12 (Bureaux de l'Union Financière).

Denrées alimentaires. — 26 mars. Aux termes d'acte passé devant M^e Bernard de Budé, notaire, à Genève, le 19 mars 1928, il a été constitué sous la dénomination de « Aliments & Conserves » S. A., une société anonyme ayant pour objet l'exploitation de tous commerces de denrées alimentaires. Le siège de la société est fixé à Genève. Sa durée n'est pas limitée. Le capital social est de fr. 120,000, divisé en 120 actions de fr. 1000 chacune. Les actions sont nominatives. Les publications de la société auront lieu par la voie de la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un à sept membres. Le conseil d'administration détermine les personnes qui sont autorisées à signer au nom de la société. Le premier conseil est composé d'un membre en la personne de Joseph Duvernay, négociant, du Petit-Saconnex, aux Eaux-Vives, lequel engage la société par sa signature individuelle. Siège social: 84, rue du Rhône.

26 mars. Société du Mont Godin, société anonyme ayant son siège à Plainpalais (F. o. s. du c. du 12 novembre 1924, page 1851). Aux termes de décisions prises dans l'assemblée générale extraordinaire du 24 mars 1928, dont le procès-verbal a été dressé par M^e Rochat, notaire, le capital social jusqu'ici de fr. 3000, a été augmenté de fr. 66,000, par l'émission de 220 actions nouvelles de fr. 300, chacune, en sorte que le capital est actuellement de fr. 69,000 divisé en 230 actions de fr. 300 chacune, au porteur, entièrement libérées.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 66549. — 13. März 1928, 8 Uhr.

Wilhelm Hartmann & Co. Gesellschaft mit beschränkter Haftung,
Fabrikation und Handel,
Berlin (Deutschland).

Packpapier und Packseidenpapier.



Nr. 66550. — 15. März 1928, 17 Uhr.

Rudolf Bigler, Fabrikation und Handel,
Lyss (Schweiz).

Bodenreinigungsmittel.



Nr. 66551. — 14. Februar 1928, 8 Uhr.

Aktien-Gesellschaft Vereinigte Berner und Zürcher Chocolate-
Fabriken Lindt & Sprüngli, Fabrikation,
Kilchberg bei Zürich (Schweiz).

Kakao und Schokolade, einfach, gefüllt oder mit Beimischungen, Konfiserie-
waren.

SPORTING

Nr. 66552. — 29. Februar 1928, 8 Uhr.

Arnold Huber, Fabrikation,
Linthai (Schweiz).

Toilette-Crème.

Crème Suraja

N° 66553. — 4 février 1928, 8 h.

Société Anonyme M. Naef & Cie., fabrication,
Plainpalais (Genève, Suisse).

Parfums artificiels et synthétiques, huiles essentielles.

FLORIZIA

Nr. 66554. — 8. Februar 1928, 8 Uhr.

Jakob Kolb, Fabrikation,
Zürich (Schweiz).

Seifenpulver, Seifen, Waschmittel, chemisch-technische Produkte.

Blendin

Nr. 66555. — 8. Februar 1928, 8 Uhr.

Jakob Kolb, Fabrikation,
Zürich (Schweiz).

Seifen, Waschmittel und chemisch-technische Produkte.

Paloma

Nr. 66556. — 8. Februar 1928, 8 Uhr.

Jakob Kolb, Fabrikation,
Zürich (Schweiz).

Seifenprodukte, Toilette-Seifen, chemisch-technische Produkte.

La Colombe

Nr. 66557. — 8. Februar 1928, 8 Uhr.

Jakob Kolb, Fabrikation,
Zürich (Schweiz).

Seifen und Waschprodukte, chemisch-pharmazeutische Produkte.

Jeko

Nr. 66558. — 8. Februar 1928, 8 Uhr.

Jakob Kolb, Fabrikation,
Zürich (Schweiz).

Reinigungsmittel, chemisch-technische Produkte und Seifenartikel.

Kobol

Nr. 66559. — 8. Februar 1928, 8 Uhr.

Jakob Kolb, Fabrikation,
Zürich (Schweiz).

Chemisch-technische Produkte, Seifenartikel, Speisefette und -Öle.

Zurol

Nr. 66560. — 8. Februar 1928, 8 Uhr.

Jakob Kolb, Fabrikation,
Zürich (Schweiz).

Kochfette und Speiseöle.

Kochgold

Nr. 66561. — 8. Februar 1928, 8 Uhr.

Jakob Kolb, Fabrikation,
Zürich (Schweiz).

Chemisch-technische und chemisch-pharmazeutische Produkte, Lebensmittel
und Fette und Öle.

Sowohl

Nr. 66562. — 10. Februar 1928, 8 Uhr.

A. Vonnez, Fabrikation und Handel,
Monthey (Wallis, Schweiz).

Putz-, Schleif- und Poliermittel, Schleif-, Polier- und Schneidemaschinen.

Samor

Putz-, Schleif- und Poliermittel, Schleif-, Polier- und Schneidemaschinen.

Bordine

**Schuhfabrik Hassia A. G., Fabrikation,
Offenbach a. M. (Deutschland).**

Schuhwaren.

SAVER

APPUI-CONFORT

**Cottoferm A.-G., Fabrikation,
Horgen (Schweiz).**

Klebstoffe, Färbereihilfsprodukte, Schlicht- und Appreturpräparate.

NEOBRILLANTOL

**Cottoterm A.-G., Fabrikation,
Horgen (Schweiz).**

Klebstoffe, Färbereihilfsprodukte, Schlicht- und Appreturpräparate.

RIGAL

Maurice Albert, fabrication et commerce,
Bercher (Suisse).

Poudre pour faire lever toutes espèces de biscuits, gouglofs et pâtisserie;
sucre vanillé.



(Transmission avec restriction d'emploi du n° 22878 de H. E. Perret, Bercher).

Société Anonyme Les Fils de L. Braunschweig, Fabrique Election,
fabrication et commerce,
La Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres et emballages.

JONASKO

Franz Entress, Fabrikation,
Nürtingen (Württemberg, Deutschland)

Strumpfwaren, Trikotagen, Bekleidungsstücke, Leib-, Tisch- und Bettwäsche, Korsetts, Krawatten, Hosenträger, Handschuhe, Garne, Web- und Wirkstoffe.

Entress

United States Hoffman Machinery Corporation,
Fabrikation und Handel,
New York (Ver. St. v. Amerika).

Pressen für Kleidungsstücke.

KLEAR~BUK

Frescopan S. A., fabrication et commerce,
Lausanne (Suisse).

Produits de minoterie et de boulangerie, plus particulièrement des produits ayant pour effet l'augmentation du rendement de la farine et produits destinés à la conservation du pain.

FRESCOPAN

**Rudolf Gyga, Handel,
Bern (Schweiz).**

Wetzsteine.



**Eduard Theilkäs-Gyseler, Zündholzfabrik in Wengi,
Aktiengesellschaft, Fabrikation und Handel,
Wengi b. Frutigen (Schweiz).**

Zündhölzer.



Compagnie des Machines à Coudre Singer S. A., Rue Michel Roset 2, Genève
Bilan au 31 décembre 1927

Actif

Passif

Marchandises	Fr. 2,560,951	Ct. 08	Capital	Fr. 1,000,000	Ct. —
Débiteurs	2,695,634	75	Fonds de réserve	20,420	97
Mobilier	148,793	73	5 % sur bénéfice 1927	2,251	02
Caisse	5,292	88	Créanciers	4,345,231	06
			Bénéfice	42,769	39
	5,410,672	44		5,410,672	44
Compte de profits et pertes au 31 décembre 1927					
Débit				Crédit	
Dépenses	Fr. 2,413,683	Ct. 54	Marchandises	Fr. 2,458,703	Ct. 95
Fonds de réserve	2,251	02			
Bénéfice	42,769	39			
	2,458,703	95			
				(A. G. 54)	
				2,458,703	95

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Spanien — Zölle (Aluminium)

Laut telegraphischer Mitteilung der schweizerischen Gesandtschaft in Madrid veröffentlichte die «Gaceta de Madrid» am 29. März ein Dekret, durch das die Zölle für Aluminium in Masseln, Abfällen, Barren und Röhren sowie für Aluminiumtanks bedeutend erhöht werden.

Der Ansatz der zweiten Tarifkolonne wurde für diese Erzeugnisse wie folgt erhöht:

Tarif-Nr.	Ware	Zoll in Goldpesetas	
		bisheriger Zoll per 100 kg	neuer Zoll per kg
456	Aluminium in Ingots und Abfällen	8.80	0.75
457	Aluminium in Barren oder Röhren, und Aluminiumtanks für industriellen Gebrauch im Gewichte von mehr als 50 kg	22. —	1.50

Abgesehen von den vor dem 20. März nach Spanien abgegangenen Sendungen, finden die neuen Zölle seit 30. gl. Mts. Anwendung.

In dem zurzeit in Vorbereitung befindlichen neuen Zolltarif sollen auch die gegenwärtig noch vertraglich gebundenen Ansätze der Tarifnummern 458 (Aluminiumdraht, nicht mit Textilfasern umwickelt) und 459 (Kabel aus Aluminiumdraht, auch mit Teilen aus andern Metallen) eine Heraussetzung erfahren, die der obigen Erhöhung von Aluminium in Ingots, Barren usw. entspricht. 76—30. 3.

Telephonverkehr mit Dänemark

Im Telephonverkehr mit Dänemark tritt auf den 1. April neuerdings eine Taxermässigung ein. Von diesem Tage an kostet das gewöhnliche Dreiminutengespräch bei Tag Fr. 10. — (bisher Fr. 10.40), bei Nacht — 21 bis 8 Uhr M. E. Z. — Fr. 6. — (6.25). Für dringende Gespräche ist die dreifache Taxe zu entrichten. Abonnementsgespräche unterliegen zwischen 8 und 21 Uhr der dreifachen und zwischen 21 und 8 Uhr der halben Tagestaxe. 76—30. 3.

Correspondance téléphonique avec la Danemark

Une nouvelle réduction des taxes entrera en vigueur le 1^{er} avril, dans les relations téléphoniques avec le Danemark. Dès cette date, la taxe pour une conversation ordinaire de trois minutes sera de fr. 10. — (jusqu'ici fr. 10.40) pendant le jour et de fr. 6. — (6.25) pendant la nuit (21—8 heures, H. E. C.). Les conversations urgentes acquitteront la triple taxe. Les conversations par abonnement seront soumises au triple de la taxe de jour entre 8 et 21 heures et à la moitié de cette taxe entre 21 et 8 heures. 76—30. 3.

Telephonverkehr mit Norwegen

Sämtliche schweizerischen Telephonstellen sind vom 1. April an zum gegenseitigen Sprechverkehr mit allen norwegischen Telephonstellen der drei ersten Zonen zugelassen.

Die Taxe für ein nicht dringendes Dreiminutengespräch mit Netzen der ersten Zone beträgt bei Tag Fr. 15.15, bei Nacht Fr. 9.10; mit Netzen der zweiten und dritten Zone Fr. 16.35 bzw. Fr. 9.85.

Für dringende Gespräche wird das Dreifache dieser Taxen erhoben. Abonnementsgespräche können bei Tag und bei Nacht geführt werden; die Taxe beträgt zwischen 8 und 21 Uhr (M. E. Z.) das Dreifache und zwischen 21 und 8 Uhr die Hälfte der Tagestaxen. 76—30. 3.

Correspondance téléphonique avec la Norvège

Tous les postes téléphoniques suisses sont autorisés dès le 1^{er} avril à correspondre avec tous les postes téléphoniques des trois premières zones norvégiennes.

La taxe d'une conversation non-urgente de trois minutes est, pour les réseaux de la 1^{re} zone de fr. 15.15 le jour et de fr. 9.10 la nuit; pour ceux des 2^e et 3^e zones de fr. 16.35 et fr. 9.85.

Les conversations urgentes coûtent le triple de ces taxes. Les communications par abonnement sont admises à toute heure du jour et de la nuit; elles sont soumises, entre 8 et 21 heures (H. E. C.) au triple et entre 21 et 8 heures à la moitié des taxes de jour. 76—30. 3.

Einzugsauftragsdienst mit der Tschechoslowakei

Vom 1. April an wird der gegenseitige Einzugsauftragsdienst mit der Tschechoslowakei wieder aufgenommen. Der zulässige Höchstbetrag wird auf 3000 tschechoslowakische Kronen festgesetzt. Aufträge zum Protest oder zur Betreibung sind nicht zulässig. Der Absender eines Einzugsauftrages kann verlangen, dass der eingezogene Betrag auf die eigene oder eine andere Postscheckrechnung im Bestimmungsland zu überweisen sei. 76—30. 3.

Service des recouvrements avec la Tchécoslovaquie

A dater du 1^{er} avril, l'échange réciproque des recouvrements sera repris avec la Tchécoslovaquie. Le montant maximum admis a été fixé à 3000 couronnes tchécoslovaques. Les recouvrements à protêt ou à fin de poursuites ne sont pas admis. L'expéditeur d'un recouvrement peut demander que le montant encaissé soit viré sur son propre compte de chèques postal ou sur celui d'un tiers dans le pays de destination. 76—30. 3.

Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux

Überweisungskurse vom 30. März an — Cours de réduction à partir du 30 mars
Belgique fr. 72.50; Dänemark Fr. 139.20; Freie Stadt Danzig Fr. 101.50.
Deutschland Fr. 124.20; Italie fr. 27.50; Luxemburg Fr. 14.50; Niederlande Fr. 209.15; Oesterreich Fr. 73.15; Schweden Fr. 139.45; Tschechoslowakei Fr. 15.45; Ungarn Fr. 90.75; Grande-Bretagne fr. 25.35.

Anpassung an die Kursschwankungen ist vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours est réservée.

Annoncen-Regie:

PUBLICITAS

Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:

PUBLICITAS

Société Anonyme Suisse de Publicité

Schweizerische Volksbank

USTER - WETZIKON - WINTERTHUR
ZÜRICH

Bäckerstrasse 96
Bleicherweg-Stockersstrasse
Hottinger-Freiestrasse
Bahnhofstrasse 53
Seefeldstrasse 83
Universitätsstrasse 85
Zür Lindenstrasse 92

Altstetten Dietikon Küsnacht Meilen Thalwil Wädenswil

Wir kündigen hiermit unsere sämtlichen bis Ende August 1928 kündbaren

5% Obligationen

zur Rückzahlung auf den nächstzulässigen Termin.
Die Verzinsung hört mit dem Verfalltag auf.

In Konversion offerieren wir bis auf weiteres unsere

4 3/4 % Obligationen

auf 3 oder 5 Jahre fest

und sind bereit, bei Konvenienz den Umtausch jetzt schon vorzunehmen, unter Vergütung der Zinsdifferenz bis zum Verfalltag. (1650 Z) *1008

Uster, Wetzikon, Winterthur u. Zürich, } den 16. Februar 1928.

Die Direktionen.

Société vaudoise des Mines et Salines Bex

Le dividende pour 1927, fixé à 5 %, soit 12 fr. 50 par action, est payable tout de suite, sous déduction de l'impôt fédéral, contre remise du coupon N° 10, à Lausanne, à la Banque cantonale vaudoise; à Bex, à la Banque de Bex. (22486 L) *1087

Bex, le 28 mars 1928.

Le conseil d'administration.

Schweizerische Volksbank Basel

Wir kündigen hiermit sämtliche bis zum 30. Juni 1928 kündbaren (2050 Q) *1080

5% Obligationen unserer Bank

zur Rückzahlung auf den nächstzulässigen Termin. Mit dem Verfalltag hört die Verzinsung auf.

Wir empfehlen uns für die Konversion dieser Titel bei Verfall zu den dann geltenden Zinsbedingungen.

Basel, den 30. März 1928.

Die Direktion.

Gebrüder Hauser
Hotels Schweizerhof und Luzernerhof, Luzern

3 1/4 % Hypothekar-Anleihen (L. Ranges) von Fr. 1,800,000

Gemäss Amortisationsplan wurden an der heute vorgenommenen 23. Auslosung 95 Partiaien zur Rückzahlung auf den 30. September 1928 bezeichnet:

5	205	320	462	648	843	1022	1321	1493	1678
15	215	325	502	653	852	1065	1379	1521	1706
27	217	347	511	704	859	1091	1381	1541	1743
28	220	363	559	720	869	1110	1396	1548	1759
71	227	369	595	767	891	1111	1406	1582	1794
94	244	399	606	777	901	1128	1420	1584	
156	258	404	607	785	946	1164	1429	1606	
157	262	416	609	791	998	1194	1454	1655	
167	284	420	613	812	1008	1198	1456	1666	
169	298	455	620	817	1015	1304	1482	1674	

Restanten: keine.

Die Rückzahlung der ausgelosten Obligationen erfolgt gegen Ablieferung der Titel und der noch nicht verfallenen Coupons spesenfrei bei der Schweizerischen Kreditanstalt, Luzern, und deren übrigen Niederlassungen, sowie bei der Luzerner Kantonalbank, Luzern.

Die Verzinsung der ausgelosten Partiaien hört mit dem 30. September 1928 auf. (2571 Lz.) 974

Luzern, den 21. März 1928.

Oscar Hauser.

Schweizerische Depositenbank in Rumänien A.-G., Bukarest

Aktiven		Bilanz per 31. Dezember 1927		Passiven	
		Lei		Lei	
Bargeldbestand	Lei 2,742,588			Aktienkapital	45,000,000 —
Sichtguthaben bei der Nationalbank	5,024,677	7,767,265	—	Reservelonds	6,444,000 —
Effektive Valuten		305,789	—	Spezial-Reserven	2,622,940 —
Sichtanlagen bei Lokalbanken		9,045,845	—	Einlagen in laufender Rechnung	68,865,874 —
Provinzbanken		10,525,535	—	„ auf Sparheft	11,756,695 —
Eskomptewechsel		31,206,061	—	Kreditoren	5,927,114 —
Kontokorrent-Debitoren		102,363,264	—	Reeskompte bei der rumän. Nationalbank	12,565,985 —
Eigene Titel		2,897,000	—	Diverse	4,112,664 —
Mobilien		1	—	Unbelebte Dividenden	4,592 —
Diverse		1,693,573	—	Reingewinn: Vortrag 1926	Lei 7,014
				Gewinn pro 1927	8,497,455
		165,804,333	—		8,504,469 —
Ordnungskonti:				Ordnungskonti:	
Inkassowechsel	24,418,810	—		Erleger von Inkassowechseln	24,418,810 —
Pfandwechsel und Pfandtitel	51,322,799	—		„ Pfandwechseln und Pfandtiteln	51,322,799 —
Garantiewechsel und verschiedene Garantien	177,465,444	—		„ Garantiewechseln u. versch. Garantien	177,465,444 —
Aval- und Titelschuldner	11,594,789	—		Garantie- und Avalverpflichtungen	11,594,789 —
Titel in freiem Depot	72,633,276	—		Erleger von Titeln in freiem Depot	72,633,276 —
Statutarische Garantien	525,000	—		„ statutarischen Garantien	525,000 —
	503,764,451	—			503,764,451 —
Soll		Gewinn- und Verlust-Konto		Haben	
Spesen	9,833,681	—		Vortrag vom Jahre 1926	Lei 7,014
Abschreibung vom Mobilien	135,014	—		Gewinn an Zinsen und Kommissionen	19,966,150 —
Zuwendung an die Spezialreserven	1,500,000	—			
Reingewinn: Vortrag von 1926	Lei 7,014	—			
Gewinn pro 1927	8,497,455	—			
	8,504,469	—			
	19,973,164	—			19,973,164 —

Schweizerische Depositenbank in Rumänien A.-G.

Einladung zu der Donnerstag den 12. April 1928, nachmittags 5 1/2 Uhr, in Bukarest, Strada Bursel 2, stattfindenden

ordentlichen Generalversammlung der Schweizerischen Depositenbank in Rumänien

TAGESORDNUNG:

1. Vorlage des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1927.
2. Bericht der Zensoren.
3. Genehmigung der Jahresrechnung und Decharge-Erteilung an die Gesellschaftsorgane.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
5. Wahl von drei Mitgliedern des Verwaltungsrates.
6. Wahl der Zensoren und Zensorenstellvertreter.
7. Festsetzung der Sitzungs-, bzw. Taggelder der Mitglieder des Verwaltungsrates und der Zensoren.

Die Aktionäre, welche der Generalversammlung beiwohnen, bzw. sich an derselben vertreten lassen wollen, werden ersucht, ihre Aktien, sofern dieselben nicht bereits deponiert sind, bis spätestens zum 6. April 1928 bei der Gesellschaft (Bukarest, Strada Bursel 2) zu hinterlegen.

Die Vertretungsvollmachten sind bis zum Vorabend der Generalversammlung zu deponieren.

Geschäfts- und Zensorenbericht stehen den Aktionären vom 28. März 1928 an im Bureau der Bank zur Verfügung. 973

Bukarest, den 21. März 1928.

Der Verwaltungsrat.

Schweizerische Nationalbank

Dividenden-Zahlung

Der Coupon Nr. 20 der Aktien der Schweizerischen Nationalbank wird von heute an mit

Fr. 15.—, abzüglich
» —.45 eidg. Couponsteuer

Fr. 14.55 netto per Aktie

bei den Sitzen, sowie bei sämtlichen Zweiganstalten und Agenturen der Nationalbank spesenfrei eingelöst.

Die Coupons sind mit numerisch geordneten besondern Bordereaux zu begleiten, die an allen unsern Kassen aufliegen und ohne Kosten bezogen werden können. :577

Zürich und Bern, den 5. März 1928.

Das Direktorium.

Verzeichnis der Nationalbankstellen:

Sitze: Bern und Zürich.

Zweiganstalten:

Aarau, Basel, Genf, Lausanne, Luzern, Neuenburg, St. Gallen.

Agenturen:

La Chaux-de-Fonds, Winterthur, Atdorf (Urner Kantonalbank), Bellinzona (Banca dello Stato del Cantone Ticino), Chur (Graubündner Kantonalbank), Freiburg (Banque de l'Etat de Fribourg), Herisau (Appenzell-Ausserrhodische Kantonalbank).

Liestal (Basellandschaftl. Kantonalbank), Lugano (Banca della Svizzera Italiana), Schaffhausen (Schaffhauser Kantonalbank), Schwyz (Kantonalbank Schwyz), Sitten (Banque Cantonale du Valais), Solothurn (Solothurner Kantonalbank), Weinfelden (Thurgauische Kantonalbank), Zug (Zuger Kantonalbank).

Ramsperger & Co. A. G. Zürich

Einladung zur ausserordentlichen Generalversammlung der Herren Aktionäre auf Donnerstag den 12. April 1928, vormittags 11 Uhr im Restaurant zur Kauffeuten, Pelikanstrasse 18, Zürich

TRAKTANDUM:

Beschlussfassung über die Kapitalerhöhung. *1071

Zürich, den 29. März 1928.

Der Verwaltungsrat.

7% Stabilisierungsanleihe der Republik Polen von 1927

Schweizerfranche — Umlausch der Interimsscheine

Die definitiven Titel der obigen Anleihe, mit Coupons per 15. April 1928 & ff., sind erschienen und können vom 4. April 1928 an gegen Rückgabe der vom Schweizerischen Bankverein und der Schweizerischen Kreditanstalt ausgestellten Interimsscheine, mit Coupons per 15. April und 15. Oktober 1928, bei den unterzeichneten Stellen bezogen werden.

Basel, Bern, Genf und Zürich, den 30. März 1928.

Schweizerischer Bankverein

Kantonalbank von Bern

Eidgenössische Bank A.-G.

Schweizerische Bankgesellschaft

Schweizerische Volksbank

Schweizerische Kreditanstalt

Union Financière de Genève

Basler Handelsbank

Aktiengesellschaft Leu & Co.

Comptoir d'Escompte de Genève

A. Sarasin & Co. (2045 Q) *1058

Banque Nationale Suisse

Paiement du dividende

Le coupon N° 20 des actions de la Banque Nationale Suisse est payable dès ce jour, à raison de:

fr. 15.—, moins
» —.45 par l'impôt fédéral sur les coupons, soit

net fr. 14.55 par action

auprès de tous les sièges, succursales et agences de la Banque.

Les coupons, classés par ordre numérique, doivent être accompagnés de bordereaux spéciaux délivrés sans frais à toutes les caisses de nos établissements. :578

Zürich et Berne, le 5 mars 1928.

La Direction générale.

Liste des Etablissements de la Banque:

Sièges: Berne et Zürich.

Succursales:

Aarau, Bâle, Genève, Lausanne, Lucerne, Neuchâtel, St-Gall.

Agences:

La Chaux-de-Fonds,

Winterthur,

Aldorf (Banque Cantonale d'Uri).

Bellinzona (Banca dello Stato del Cantone Ticino).

Celle (Graubündner Kantonalbank).

Fribourg (Banque de l'Etat de Fribourg).

Herisau (Appenzell-Ausserrhodische Kantonalbank).

Liestal (Banque Cantonale de Bâle-Campagne).

Lugano (Banca della Svizzera Italiana).

Schaffhouse (Banque Cantonale de Schaffhouse).

Schwyz (Kantonalbank Schwyz).

Sion (Banque Cantonale du Valais).

Soleure (Solothurner Kantonalbank).

Weinfelden (Thurgauische Kantonalbank).

Zoug (Zuger Kantonalbank).

Zürcher Ziegeleien A. G. in Zürich

Die Herren Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiemit zur

17. ordentlichen Generalversammlung

auf Samstag den 31. März 1928, 11 Uhr, ins Zunfthaus zur Zimmerleuten in Zürich

eingeladen.

TRAKTANDEN:

1. Geschäftsbericht, Jahresrechnung und Bilanz für 1927.
2. Bericht der Kontrollstelle.
3. Erteilung der Entlastung an die Gesellschaftsorgane.
4. Verwendung des Reingewinnes.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung nebst dem Bericht der Kontrollstelle liegen von heute an im Bureau Heurieth, Birmensdorfstrasse 313, Zürich 3, den Aktionären zur Einsicht auf. Dort kann auch der gedruckte Geschäftsbericht bezogen werden.

Stimmkarten können gegen genügenden Ausweis über den Aktienbesitz bis zum 30. März a. c. bezogen werden im Bureau Heurieth.

Zürich, den 10. März 1928.

(1401 Z) *862

Im Auftrage des Verwaltungsrates,
Der Präsident: Dr. Robert Schmid.
Der Delegierte: Jacob Schmidheiny.

Aluminium-Walzwerke A. G. Schaffhausen

Die am 28. März 1928 in Schaffhausen tagende Generalversammlung hat beschlossen, für das Geschäftsjahr 1927 eine Dividende von 6 % auszuschütten. Es werden demgemäß die in 1928 zahlbaren Coupons mit Fr. 15.— pro Stammaktie (unter Abzug der Couponssteuer von 3 %) bei der Schweiz. Kreditanstalt, Zürich, und deren Zweigniederlassungen, der Schaffhauser Kantonalbank, Schaffhausen, und dem Schweiz. Bankverein, Schaffhausen, ab heute eingelöst.

Ausserdem erfolgt ab heute für die Nummern 2501—14500 unserer Stammaktien die Ausgabe neuer Dividenden-Couponsbogen (gegen Rückgabe der entsprechenden Talons) bei der Schaffhauser Kantonalbank, Schaffhausen. *1083

Schaffhausen, den 29. März 1928.

Der Verwaltungsrat.

Rigi-Bahn

Der Aktiencoupon Nr. 18 kann vom 29. März an mit Fr. 35.— abzüglich 3 % eidgen. Couponsteuer

in Luzern: bei der Schweizerischen Kreditanstalt und
in Basel: bei der Schweizerischen Kreditanstalt und bei
Herrn Dr. E. Köchlin, Notar, Freiestrasse 111,

eingelöst werden.

(2585 Lz) :1091

Vitznau, den 28. März 1928.

Der Verwaltungsrat.

Elektrizitäts- und Gaswerke Davos A. G. in Davos-Platz

5 % Obligationenanleihen von 1923

Kapitalrückzahlung auf 30. September 1928

Infolge der heute gemäss Anleihebedingungen stattgefundenen amtlichen Verlosung gelangen aus dem obengenannten Anleihen nachfolgende Obligationen zur Rückzahlung:

Nrn.	3	9	20	23	25	33	78	81	102	104	107	161
164	203	219	245	259	265	269	331	334	340	354	357	358
362	363	389	414	422	498	510	524	548	549	557	576	587
588	590	594	597	606	626	636	642	698	708	710	728	737
806	866	888	893	977	978	984	995	996	999	1045	1046	1053
1061	1086	1087	1094	1095	1107	1167	1175	1178	1195	1226	1227	1253
1266	1279	1320	1325	1350	1403	1416	1425	1428	1456	1484	1525	1597
1598	1626	1636	1643	1660	1666	1667	1674	1690	1694	1695	1699	1733
1736	1810	1850	1869	1874	1914	1935	1937	1963	1966	1991	2021	2038
2103	2104	2105	2121	2148	2155	2158	2206	2208	2261	2271	2273	2275
2294	2319	2364										

Die Rückzahlung erfolgt gegen Ablieferung der Titel und sämtlicher nicht verfallenen Zinscoupons ab 30. September 1928 durch die Graubündner Kantonalbank in Chur und deren Agenturen, Rhätische Bank in Davos und deren Filialen, Bank für Graubünden in Chur und deren Agenturen, Gesellschaftskasse der Abt. „Elektrizität“.

Nach dem 30. September 1928 hört die Verzinsung der ausgelosten Obligationen auf.

Davos-Platz, den 29. März 1928.

Für den Verwaltungsrat:
W. A. Holsboer, Präsident.

Société de la Feuille d'Avis de Lausanne et des Imprimeries Réunies S. A. à Lausanne

Remboursement d'obligations

Les obligations suivantes, sorties au tirage au sort, sont remboursables dès le 30 juin 1928 et cesseront de porter intérêt dès cette date.

Première série: N° 9, 62, 67, 137, 153, 170, 229, 257, 268, 308, 327, 339, 434, 440, 473, 480, 526, 540, 577, 620, 621, 638, 707, 712, 721, 723, 725, 745, 795, 903, 934, 936, 973, 982, 987, 993, 995, 1030, 1035, 1082, 1112, 1146, 1179, 1183, 1189, 1200, 1202, 1244, 1259, 1269, 1283, 1287, 1334, 1335, 1348, 1382, 1396, 1399, 1451, 1464, 1466, 1482, 1498, 1523, 1525, 1596, 1624, 1630, 1640, 1641, 1647, 1660, 1706, 1732, 1767, 1809, 1814, 1887, 1920, 1957.

Deuxième série: N° 2018, 2048, 2053, 2054, 2066, 2096, 2149, 2164, 2165, 2183, 2186, 2188, 2200, 2228, 2277, 2315, 2358, 2443, 2486, 2490.

Ces obligations seront payées par Fr. 500.— contre livraison des titres munis de tous les coupons non échus, par la Société de Banque Suisse. (11435 L. *1062)

Le Conseil d'administration.

Buchdruckerei FRITZ POCHON-JENT in Bern — Imprimerie FRITZ POCHON-JENT à Berne

Montreux Grd. Hotel EDEN
200 B. Neben Kuraal. Mäßige Preise.

Verwender
Caran d'Ache
die schweizer
Qualitätsprodukte.

Scholls
Durchschreib-Bücher
Sonder-Anfertigungen
Bestes Farbpapier
Prospekt 501
GEBRODER
SCHOLL
POSTSTRASSE 3 ZÜRICH

Importantes
aff. d'hôtellerie, cafés,
brasseries, industries di-
verses, minérales, laitiers,
propriétés de rapport,
sanatorium etc. Guyat,
Cl. brasserie du Chapître,
Marseille. 977

Kommerzielle Anzeigen
haben den besten Erfolg im
Schweiz. Handelsamtsblatt

A remettez

en Suisse Romande, commerce
tabacs, cigares, en gros
avec

fabrique de cigares

Chiffres de ventes prouvés, affaire
intéressante. - Ecrire sous chiffre
Q 22420 L à Publicitas, Lausanne.

Spar- und Leihkasse in Thun

Wir künden unsere 5¼ % und 5½ %

Kassenscheine

zur Rückzahlung oder zur Konversion
(zur Zeit 5 %).

(812 T) *1061

Thun, den 28. März 1928.

Die Verwaltung.

Société Suisse d'Horlogerie, Fabrique de Montilier

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires

est convoquée pour **mardi 17 avril 1928, à 11½ heures du matin, au bureau de la fabrique, à Montilier**

ORDRE DU JOUR:

1. Lecture du procès-verbal de l'assemblée précédente, du 5 mai 1927.
2. Présentation des comptes de l'exercice 1927 et rapport du conseil d'administration.
3. Rapport des commissaires-vérificateurs.
4. Discussion et votation sur les propositions du conseil d'administration.

Le bilan, le compte de profits et pertes, ainsi que le rapport des commissaires-vérificateurs, seront à la disposition des actionnaires, dans nos bureaux, à partir du 9 avril 1928.

(11675 F) 1084

Montilier, le 28 mars 1928.

Le conseil d'administration.

Mühle A. G. Kalchhofen (Bern)

Generalversammlung

Samstag den 14. April 1928, nachmittags 2 Uhr, im Bureau der Gesellschaft in Burgdorf.

Traktanden: 1. Rechnungsablage. 2. Wahlen. 3. Erhöhung des Aktienkapitals und Statutenrevision. 4. Unvorhergesehenes. :1088

Hotel Schwannen in Luzern

4¼ % (früher 3¾ %) Hypothekar-Anleihen von Fr. 500.000

Gemäss Amortisationsplan und laut Abkommen vom 14. September bzw. 5. Oktober 1921 wurden anlässlich der heute vorgenommenen 16. Auslosung 22 Partiaien zur Rückzahlung auf den 30. September 1928 bezeichnet:

23	89	108	153	163	222	334	359	389	458	467
42	99	115	155	175	290	335	373	410	466	489

Restanten: keine.

Die Rückzahlung der ausgelosten Obligationen erfolgt gegen Ablieferung der Titel und der noch nicht verfallenen Coupons spesenfrei bei der Schweizerischen Kreditanstalt, Luzern.

Die Verzinsung der ausgelosten Partiaien hört mit dem 30. September 1928 auf.

(2572 Lz) 975

Luzern, den 21. März 1928.

Hermann Haefeli.